

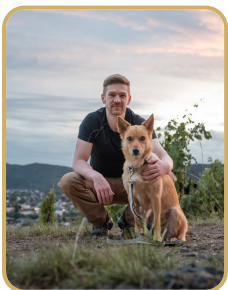


DEINE KRANKENKASSEN-AKTE. BEVOR DU UNTERSCHREIBST.

Am Ende dieses Guides weißt Du **genau, was in Deiner Gesundheitsakte steht**. Du holst sie Dir kostenlos, verstehst jede Diagnose, findest Fehler und bringst sie in Ordnung. So gehst Du **ohne böse Überraschung** in jeden Antrag für eine private Krankenversicherung, eine Berufsunfähigkeitsversicherung oder eine Grundfähigkeitsversicherung.

☰ DAS ERWARTET DICH

1	WARUM DEINE AKTE WICHTIG IST	Seite 2
2	DEINE RECHTE: WAS DU FORDERN DARFST	Seite 3
3	SO FORDERST DU DEINE AKTE AN	Seite 4
4	DEIN FERTIGES MUSTERANSCHREIBEN	Seite 5
5	DEINE AKTE LESEN: DIE CODES VERSTEHEN	Seite 6
6	FEHLER FINDEN UND IN ORDNUNG BRINGEN	Seite 7
7	WENN ES HAKT: DEINE HEBEL	Seite 8
✓	CHECKLISTE UND DEIN NÄCHSTER SCHRITT	Seite 9



ENRICO FISCHER | DER FINANZSPORTLER

Dein Schutz vor Versicherungen.

Ich helfe Dir, Deine Absicherung einmal richtig aufzustellen.
Ehrlich, in Ruhe und auf Augenhöhe.



1

KAPITEL 1

WARUM DEINE AKTE WICHTIG IST

Wenn Du eine private Krankenversicherung, eine Berufsunfähigkeitsversicherung oder eine Grundfähigkeitsversicherung abschließt, fragt der Versicherer nach Deiner Gesundheit. Diese Fragen musst Du ehrlich beantworten.

Das Problem: Deine Krankenkasse hat über viele Jahre alles gespeichert. Jeden Arztbesuch, jede Diagnose, jedes Medikament. Einiges davon hast Du vermutlich längst vergessen. Und manches steht da anders, als Du denkst.

Stell Dir vor: Du beantwortest eine Frage nach bestem Wissen. Drei Jahre später wirst Du krank und brauchst Geld vom Versicherer. Jetzt schaut er in Deine Akte. Findet er dort etwas, das Du nicht angegeben hast, muss er oft nicht zahlen. Der Schutz ist weg, genau dann, wenn Du ihn am meisten brauchst. **Wer seine Akte vorher kennt, verhindert genau das.**

1 MONAT

hat Deine Krankenkasse Zeit, Dir zu antworten.

Art. 12 Abs. 3 DSGVO

10 JAHRE

so weit zurück fragen
Versicherer oft nach
Krankheiten.

Praxiswert, je nach Antrag

0 EURO

kostet Dich die erste Kopie.
Auch beim Arzt.

Art. 15 DSGVO, EuGH 2023

Keine Sorge, das ist ganz normal: Deine Akte anzufordern ist Dein gutes Recht. Es ist kein Alarmsignal und bringt Dir keinen Nachteil. Deine Versicherung erfährt nichts davon. Du holst Dir einfach die gleiche Übersicht, die ein Versicherer im Ernstfall auch hätte. Nur eben vorher und in Ruhe.



SO GEHEN WIR DAS AN

Ruhig und mit einem klaren Plan. Dieser Guide führt Dich durch jeden Schritt. Du kannst alles selbst machen. Und wenn Du irgendwo unsicher bist, bin ich für Dich da.





KAPITEL 2

2

DEINE RECHTE: WAS DU FORDERN DARFST

Deine Daten liegen an zwei Stellen: bei Deiner Krankenkasse und bei Deinen Ärzten. Bei beiden hast Du ein Recht auf Auskunft. Die erste Kopie ist überall kostenlos.



BEI DEINER KRANKENKASSE

- **§ 305 SGB V:** eine Liste aller Leistungen, die abgerechnet wurden, und was sie gekostet haben.
- **Art. 15 DSGVO:** die komplette Kopie aller gespeicherten Daten, auch der Diagnosen. Das ist Dein Weg zur ganzen Akte. Die Kasse hat dafür einen Monat Zeit.



BEI DEINEN ÄRZTEN

- **§ 630g BGB:** Einsicht und eine Kopie Deiner Patientenakte, direkt in der Praxis.
- **Art. 15 DSGVO:** gilt auch hier. Der EuGH hat 2023 entschieden: die erste Kopie ist kostenlos.

Merke Dir den Unterschied ganz einfach: Die Krankenkasse zeigt Dir, **was abgerechnet wurde** (Leistungen, Kosten und Diagnosen). Der Arzt zeigt Dir, **was er in Deine Akte geschrieben hat** (Befunde, Berichte). Für den Versicherungsantrag ist vor allem die Auskunft der Krankenkasse über Art. 15 DSGVO wichtig, denn dort stehen alle Diagnosen gebündelt.



MEIN RAT

Fang immer bei der Krankenkasse an. Diese eine Auskunft zeigt Dir die meisten Diagnosen auf einen Blick. Den Weg zum Arzt brauchst Du nur, wenn Du einen einzelnen Eintrag genauer klären willst.





KAPITEL 3

3

SO FORDERST DU DEINE AKTE AN

Das geht in vier einfachen Schritten. Plane dafür etwa eine halbe Stunde ein.

- 1 Ausweis bereitlegen.** Die Kasse muss sicher sein, dass wirklich Du fragst. Meist reicht Deine Versichertennummer oder ein Foto Deines Ausweises.
- 2 Den richtigen Weg wählen.** Am einfachsten geht es über die **App Deiner Krankenkasse**. Dort liegt oft schon die elektronische Patientenakte (ePA), in die Du sofort schauen kannst. Sie zeigt aber eventuell nur neuere Daten. Für die ganze Akte schreibst Du Deine Kasse zusätzlich an. Nimm dafür die **Datenschutz-Adresse** (oft datenschutz@[deine-kasse].de). Findest Du die nicht, nimm die normale Adresse (zum Beispiel info@[deine-kasse].de). Ein Brief per Einschreiben geht auch.
- 3 Anschreiben senden.** Nimm die Vorlage auf der nächsten Seite. Schreib Dir auf, wann und wie Du es geschickt hast. Ab da läuft die Frist von einem Monat.
- 4 Frist im Blick behalten.** Kommt nach einem Monat nichts, erinnere die Kasse schriftlich und nenne Art. 15 DSGVO.



MEIN TIPP AUS DER PRAXIS

Ruf nach etwa zwei Wochen freundlich bei Deiner Kasse an und frag nach dem Stand. Oft geht es nach so einem kurzen Telefonat viel schneller, als wenn Du nur wartest. Ein netter Anruf bewegt mehr als jede Frist.

Sobald Deine Akte da ist, geht es ans Prüfen. Wie Du die Diagnosen und Codes liest, zeigt Dir **Kapitel 5**.





4

KAPITEL 4

DEIN FERTIGES MUSTERANSCHREIBEN

Schreib einfach ab oder kopiere den Text. Die **Liste mit den sechs Punkten** ist das Wichtigste. Sie sagt der Kasse ganz genau, was Du brauchst. So bekommst Du nicht die falschen Daten.

Betreff: Auskunftsantrag gemäß Art. 15 DSGVO in Verbindung mit § 305 SGB V, Versichertennummer
[Deine Versichertennummer]

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich mache von meinem Auskunftsrecht gemäß Art. 15 der Datenschutz-Grundverordnung in Verbindung mit § 305 SGB V Gebrauch und bitte um vollständige Auskunft über alle zu meiner Person gespeicherten Daten. Im Einzelnen bitte ich um Auskunft über:

1. alle abgerechneten ärztlichen Leistungen und Diagnosen (ICD-10-Codes) der letzten 10 Jahre,
2. alle Krankenhausaufenthalte mit Diagnosen und Dauer,
3. alle abgerechneten Medikamente auf Kassenrezept,
4. alle Leistungen für Psychotherapie und psychiatrische Behandlung,
5. Zeiten von Arbeitsunfähigkeit und Krankengeld,
6. alle weiteren zu meiner Person gespeicherten Gesundheitsdaten.

Bitte schicken Sie mir die Auskunft in lesbarer Form innerhalb eines Monats ab Eingang dieses Antrags. Meine Identität weise ich nach durch *[Kopie Personalausweis / Versichertennummer]*.

Mit freundlichen Grüßen
[Dein Name], [Datum]



MEIN TIPP

Schick den Antrag per E-Mail und bitte um eine Lesebestätigung. Dann hast Du einen Nachweis, wann er angekommen ist. Und die Frist von einem Monat läuft sauber ab diesem Tag.



KAPITEL 5

5

DEINE AKTE LESEN: DIE CODES VERSTEHEN

Hinter jeder Diagnose steht ein kurzer Code, der ICD-10-Code. Hier sind fünf, die besonders oft in Akten auftauchen:

F32

Depressive Episode

F41

Andere Angststörungen

F43.2

Anpassungsstörungen

M54

Rückenschmerzen

M54.2

Zervikalneuralgie (Nackenschmerz)

Wichtig ist nicht nur der Code, sondern der **Buchstabe direkt dahinter**. Er sagt Dir, wie sicher die Diagnose ist:

G = gesichert · **V** = Verdacht (also nie bestätigt) · **A** = ausgeschlossen · **Z** = Zustand nach.

Manchmal folgt noch die Seite: **R** = rechts, **L** = links, **B** = beidseitig.

Ein Beispiel: **M54.2 G R** heißt: gesicherter Nackenschmerz auf der rechten Seite.

Achte besonders auf das V. Ein V steht für einen reinen Verdacht, der nie bestätigt wurde. So ein Eintrag wirkt schnell schlimmer, als er ist. Genau solche Einträge solltest Du klären, das zeigt Dir das nächste Kapitel.

Du willst wissen, was ein bestimmter Code bedeutet? Das ganze Verzeichnis ist kostenlos online: klassifikationen.bfarm.de. Einfach den Code eingeben.





6

KAPITEL 6

FEHLER FINDEN UND IN ORDNUNG BRINGEN

Ein falscher oder unbekannter Eintrag ist kein Drama. Oft ist es nur ein Verdacht oder ein Tippfehler. So bringst Du es in Ordnung:

- 1 Eintrag verstehen.** Schau Dir den Buchstaben am Code an. Steht ein V dabei, war es nur ein Verdacht. Schreib Dir Datum, Praxis und Code auf.
- 2 Mit dem Arzt sprechen.** Mach einen Termin und erklär ruhig, worum es geht. Bitte ihn, den Eintrag einzuordnen.
- 3 Falsche Diagnose berichtigen.** War sie nie richtig, hast Du nach Art. 16 DSGVO ein Recht auf Korrektur. Der Arzt meldet die Änderung an die Kasse.
- 4 Aktuellen Befund holen.** War es nur ein Verdacht, hilft eine neue Untersuchung mit Bericht. Sie zeigt schwarz auf weiß, dass alles in Ordnung ist.



SEI FREUNDLICH, NICHT FORDERND

Mein wichtigster Rat: Geh freundlich auf den Arzt zu. Die meisten Ärzte helfen Dir gern, wenn Du Deinen Fall ruhig erklärst. Ein Satz wie "Ich möchte eine Berufsunfähigkeitsversicherung abschließen und brauche Klarheit über diesen Eintrag" öffnet fast immer die Tür.

MIT DRUCK UND DROHUNG ERREICHST DU OFT DAS GEGENTEIL. GENAU SO GEHE ICH AUCH VOR, WENN ICH MIT MEINEN KUNDEN EINEN EINTRAG KLÄRE.

Ganz wichtig: Es geht nie darum, eine richtige Diagnose verschwinden zu lassen. Das wäre verboten. Es geht nur darum, **falsche Einträge richtigzustellen**. Ehrlich sein schützt Dich. Verstecken schadet Dir.



7

KAPITEL 7

WENN ES HAKT: DEINE HEBEL

Reagiert die Kasse nicht oder stellt sich jemand quer? Dann gibt es klare Wege. Geh sie der Reihe nach. Meist reicht schon der erste.

- 1 Schriftlich erinnern.** Setz eine Frist von zwei Wochen per Einschreiben. Sag, dass Du sonst die Aufsichtsbehörde einschaltest. Oft klärt sich die Sache schon hier.
- 2 Datenschutzbehörde einschalten.** Jedes Bundesland hat einen Landesdatenschutzbeauftragten. Dort kannst Du kostenlos eine Beschwerde einlegen. Die Behörde prüft dann selbst.
- 3 Anwalt prüfen lassen.** Bei klaren Verstößen hast Du nach Art. 82 DSGVO ein Recht auf Schadensersatz. Viele Rechtsschutzversicherungen zahlen die Kosten.

WENN SICH EIN EINTRAG NICHT ÄNDERN LÄSST

Dann ist trotzdem nichts verloren. Du kannst dem Versicherer erklären, was hinter dem Eintrag steckt, zum Beispiel ein Verdacht, der sich nie bestätigt hat. Das nennt man **Eigendarstellung**. Leg einfach Deine Belege dazu. Viele Versicherer finden das gut, weil es ehrlich ist und zeigt, dass Du Dich kümmerst. Beim Formulieren helfe ich Dir gern.

Wichtig: Diese Klärung läuft bei mir immer anonym. Ich frage nie mit Deinem Namen an, sondern stelle eine **anonyme Risikovorfrage**. So bekommst Du eine echte Einschätzung, ohne dass irgendwo Gesundheitsdaten zu Dir gespeichert werden. Eine namentliche Anfrage kann dagegen als Ablehnung oder Erschweris im Meldesystem der Versicherer landen und Dir später bei jedem anderen Antrag im Weg stehen. Erst wenn feststeht, wer Dich zu welchen Bedingungen nimmt, geht Dein Name raus.

KOSTENLOSE HILFE FÜR DICH

Willst Du Dich bei einem Streit mit der Kasse beraten lassen, hilft die **Stiftung Unabhängige Patientenberatung Deutschland**. Kostenlos und für alle, egal wie sie versichert sind.

0800 011 77 22 kostenfrei, Montag bis Freitag



ZUM SCHLUSS

DEINE CHECKLISTE UND DER NÄCHSTE SCHRITT

Wenn Du diese fünf Punkte abhaken kannst, bist Du bestens vorbereitet. Du weißt dann genau, was in Deiner Akte steht, und musst keine Überraschung mehr fürchten.

- ☐ Akte bei der Krankenkasse angefordert (§ 305 SGB V und Art. 15 DSGVO)
- ☐ Daten von oben nach unten geprüft, unbekannte Codes notiert
- ☐ Fragliche Einträge mit dem Arzt geklärt
- ☐ Falsche Diagnosen berichtigt oder neue Befunde gesammelt
- ☐ Klärung beim Versicherer nur anonym, per Risikovorfrage



Ich bin Enrico, Der Finanzsportler. Mit diesem Guide kannst Du alles selbst machen, vom ersten Schreiben bis zur fertig geprüften Akte.

DU MUSST DAS NICHT ALLEIN MACHEN. ABER DU KANNST ES. BEIDES IST VÖLLIG IN ORDNUNG.

LIEBER ZU ZWEIT DRAUFSCHAUEN?

Wenn Dir das zu viel ist, die Zeit fehlt oder Du einfach sichergehen willst: Mein Erstgespräch ist immer kostenlos und unverbindlich.

1. Wir schauen uns Deine Situation in Ruhe gemeinsam an.
2. Du bekommst eine ehrliche Einschätzung, ob eine Risikovorfrage Sinn ergibt und ob sich mit Deinem Fall gut arbeiten lässt.
3. Passt es und haben beide Lust, schauen wir, wie es weitergeht. Wenn nicht, weißt Du trotzdem mehr als vorher.

KOSTENLOSES ERSTGESPRÄCH SICHERN

WhatsApp: 0176 24631224

Enrico Fischer · IHK-registrierter Versicherungsmakler gem. § 34d Abs. 1 GewO